

Französisch (F6) 6: Städt. Gymnasium Laurentianum Arnsberg - Schulinternes Curriculum
gültig ab Schuljahr 2014/15
(Kurzfassung)

Allgemeine Hinweise

GeR: Am Ende der Jg. 6 soll das Kompetenzniveau A1 erreicht werden. Diese Kompetenzen werden im Rahmen der Klassenarbeiten und im Unterricht überprüft.

Unterrichtsstunden pro Woche: 4

Arbeitsmaterial: Lehrwerk Découvertes (série jaune) von Klett, Bd. 1 (Lehrbuch, Grammatisches Beiheft, Cahier d'activités), Übungsheft, in der Regel Klassenarbeitsheft mit großem Rand und Umschlag sowie Vokabelheft; kleine authentische Texte aus verschiedenen Quellen

Leistungsüberprüfung und – bewertung: Drei Klassenarbeiten pro Halbjahr (Mischung von geschlossenen, halboffenen und offenen Aufgaben vgl. KLP Abschnitt 5). Die Bandbreite der erwarteten Kompetenzen wird durch die Leistungskontrollen abgedeckt. Die 6. Klassenarbeit kann durch **eine mündliche Überprüfung** ersetzt werden.

Anmerkungen: Im Rahmen der Schwerpunktsetzung ist zu beachten, dass alle vier Kompetenzbereiche entwickelt werden. (vgl. Kernlehrplan Abschnitt 3 Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufen 6). Die folgende Übersicht umfasst also **nicht** alle für Leistungsmessungen (z. B. Klassenarbeiten) relevanten Inhalte. Der verbleibende Anteil an Unterrichtsstunden wird durch die Fachlehrkraft individuell gefüllt.

<p>Unterrichtsvorhaben</p> <p>Sich begrüßen und vorstellen</p>	<p>Schwerpunktmäßig zu entwickelnde Kompetenzen</p> <p>An Gesprächen teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erstbegegnungen simulieren <p>Zusammenhängendes Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Personenbezogene Auskünfte erteilen <p>Interkulturelle Kompetenzen im Bereich :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Familie, • Freunde • Gesellschaftliches Leben: • <i>Une rencontre franco-allemande</i>
<p>Über das persönliche Umfeld sprechen</p>	<p>Aussprache/ Intonation:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlegende Ausspracheregeln und Intonationsmuster erkennen und verwenden <p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Person, Familie, Umfeld, Schule, Gegenständen des tägl. Lebens <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ergänzungsfragen • Bestimmte Artikel Sg. • Verben auf -er im Präsens (Sg.) • Subjektpronomen (Sg.) • Präpositionen des <i>Ortes</i> <p>Orthographie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ein erstes Gefühl für Regelmäßigkeit beim Schreiben elementarer Wörter entwickeln <p>Umgang mit dem Lehrwerk</p>
<p>Missfallen und Vorlieben ausdrücken</p>	<p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Person, Familie, Wohnung, Wohnort, Gegenständen des tägl. Lebens, Geschenke <p>Zusammenhängendes Sprechen: Missfallen und Vorlieben äußern</p> <p>Sprachenlernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Memorisierungstechniken (Eselsbrücken, Klangbilder, Pantomime) anwenden

<p>L'école et les activités : verstehen und gestalten</p>	<p>Leseverstehen: Global einfache Lektions- und Übungstexte zu Freizeitaktivitäten verstehen Entsprechende Informationen selektiv erschließen</p> <p>Schule, Ausbildung, Beruf: Stundenpläne und Unterrichtsalltag</p>
<p>Den eigenen Wohnbereich / die Stadt erkunden</p>	<p>Schreiben: Tagesabläufe und Wegbeschreibungen verfassen Zukunftspläne verschriftlichen</p> <p>Sprachmittlung: Sinngemäß Informationen (Uhrzeiten, Interessen etc.) übertragen</p> <p>Schreiben: Schreibfertigkeit (einfache Bildbeschreibungen/ -geschichten, Wegbeschreibungen) üben</p>
<p>Feste und Feiertage kennenlernen</p>	<p>Aussprache/ Intonation: Fragen und Aussagen korrekt intonieren e-Laute</p> <p>Gesellschaftliches Leben: Bedeutung des Nationalfeiertags Feiertage im Überblick</p>
<p>Sich in Paris zurechtfinden: Sehenswürdigkeiten</p>	<p>Hörverstehen: Ein einfaches Lied im Rahmen des Lektionstextes verstehen</p> <p>Sprachenlernen: Eigene Fehlerschwerpunkte erkennen und aufarbeiten</p>

Französisch (F6) 7: Städt. Gymnasium Laurentianum Arnsberg - Schulinternes Curriculum
Auslaufend mit dem Schuljahr 2014/15
(Kurzfassung)

Allgemeine Hinweise

GeR: Am Ende der Jg. 7 soll ein Kompetenzniveau zwischen A1 und A2 erreicht werden. Diese Kompetenzen werden im Rahmen der Klassenarbeiten und im Unterricht überprüft.

Unterrichtsstunden pro Woche: 4

Arbeitsmaterial: Lehrwerk Découvertes (série blue) von Klett, Bd. 2 (Lehrbuch, Grammatisches Beiheft, Cahier d'activités), Übungsheft, in der Regel Klassenarbeitsheft mit großem Rand und Umschlag sowie Vokabelheft; kleine authentische Texte aus verschiedenen Quellen

Leistungsüberprüfung und – bewertung: Drei Klassenarbeiten pro Halbjahr (Mischung von geschlossenen, halboffenen und offenen Aufgaben vgl. KLP Abschnitt 5). Die Bandbreite der erwarteten Kompetenzen wird durch die Leistungskontrollen abgedeckt.

Anmerkungen: Im Rahmen der Schwerpunktsetzung ist zu beachten, dass alle vier Kompetenzbereiche entwickelt werden. (vgl. Kernlehrplan Abschnitt 3 Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufen 6). Die folgende Übersicht umfasst also **nicht** alle für Leistungsmessungen (z. B. Klassenarbeiten) relevanten Inhalte. Der verbleibende Anteil an Unterrichtsstunden wird durch die Fachlehrkraft individuell gefüllt.

Unterrichtsvorhaben Quitter Paris?	Schwerpunktmäßig zu entwickelnde Kompetenzen Kommunikative Kompetenzen über Vergangenes berichten Hörverstehen: Äußerungen von Gefühlen (<i>Angst, Neigung, Abneigung, Zweifel, Hoffnung, Zweifel, Ärger</i>) in Alltagsdialogen erkennen und verstehen Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln: <i>Passé composé</i> mit <i>avoir</i> ohne accord : regelmäßige Bildungsweise
Déménager en province	Kommunikative Kompetenzen seine Gefühle mündlich und schriftlich ausdrücken Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit Erweiterung: von Vergangenen erzählen Interkulturelle Kompetenzen: <i>Sich orientieren</i> : Paris und Toulouse im Vergleich
Vivre à Toulouse	Kommunikative Kompetenzen: sich möglichst geschickt ausdrücken Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln: Wiederholungen vermeiden: Objektpronomen Relativsätze mit <i>qui/que/où</i> Methodische Kompetenzen: Comprendre et décrire des BDs Interkulturelle Kompetenzen: Die B.D. als französische Eigenheit

<p>L'école en France et les activités du quotidien</p>	<p>Kommunikative Kompetenzen: Über seinen Alltag berichten</p> <p>Methodische Kompetenzen: Schreiben und Verstehen von informellen Briefen Verfassen eines Tagebuchs</p> <p>Interkulturelle Kompetenzen: die Schule in Frankreich Ablauf eines typischen Tages im Leben eines Teenagers Französisch in der Welt</p>
<p>La cuisine française et au restaurant</p>	<p>Kommunikative Kompetenzen: Ein Einkaufsgespräch führen</p> <p>Methodische Kompetenzen: Sich in Situationen des täglichen Lebens mündlich zu helfen wissen</p> <p>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln: Teilungsartikel und Mengenangaben</p> <p>Interkulturelle Kompetenzen: in einem französischen Restaurant zurechtkommen</p>
<p>Communiquer</p>	<p>Kommunikative Kompetenzen: Seine Meinung äußern und Stellung nehmen Jmd zu etwas auffordern</p> <p>Methodische Kompetenzen: Schriftlich und mündliche Aussagen anderer wiedergeben</p> <p>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln:</p>

	<p>Imperatif mit Pronomen Indirekte Rede</p> <p>Interkulturelle Kompetenzen: Medienverhalten junger Franzosen, language des jeunes</p>
<p>Le tourisme dans le Sud</p>	<p>Kommunikative Kompetenzen: Informationen über einen Weg/Ort einholen und geben</p> <p>Methodische Kompetenzen: Informationen online sammeln, auswerten und präsentieren</p> <p>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln: die Hervorhebung mit <i>Qui/Qu'est-ce qui/que</i></p>

Französisch (F6) 8: Städt. Gymnasium Laurentianum Arnsberg - Schulinternes Curriculum
Auslaufend mit dem Schuljahr 2015/16
(Kurzfassung)

Allgemeine Hinweise

GeR: Am Ende der Jg. 8 soll das Kompetenzniveau A2 erreicht werden. Diese Kompetenzen werden im Rahmen der Klassenarbeiten und im Unterricht überprüft.

Unterrichtsstunden pro Woche: 4

Arbeitsmaterial: Lehrwerk Découvertes (série blue) von Klett, Bd. 3 (Lehrbuch, Grammatisches Beiheft, Cahier d'activités), Übungsheft, in der Regel Klassenarbeitsheft mit großem Rand und Umschlag sowie Vokabelheft; kleine authentische Texte aus verschiedenen Quellen

Leistungsüberprüfung und – bewertung: Fünf Klassenarbeiten im Schuljahr, davon in der Regel 2 im ersten und 3 im zweiten Halbjahr. (Mischung von geschlossenen, halboffenen und offenen Aufgaben vgl. KLP Abschnitt 5). Die Bandbreite der erwarteten Kompetenzen wird durch die Leistungskontrollen abgedeckt. Die 3. Klassenarbeit kann durch **eine mündliche Überprüfung** ersetzt werden.

Anmerkungen: Im Rahmen der Schwerpunktsetzung ist zu beachten, dass alle vier Kompetenzbereiche entwickelt werden. (vgl. Kernlehrplan Abschnitt 3 Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufen 9). Die folgende Übersicht umfasst also **nicht** alle für Leistungsmessungen (z. B. Klassenarbeiten) relevanten Inhalte. Der verbleibende Anteil an Unterrichtsstunden wird durch die Fachlehrkraft individuell gefüllt. Dies betrifft im Fall der Jahrgangsstufe 8 explizit auch die konkrete Vorbereitung auf die mündliche Klassenarbeit.

Unterrichtsvorhaben	Schwerpunktmäßig zu entwickelnde Kompetenzen
<p>Première amour</p>	<p>Kommunikative Kompetenzen: Über Vergangenes schreiben und sprechen</p> <p>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln: Unterscheidung passé composé-imparfait</p> <p>Methodische Kompetenzen: Décrire et raconter l'histoire d'une histoire photo</p>
<p>Excursion en classe: être touriste en Bourgogne</p>	<p>Kommunikative Kompetenzen: Komplexere Satzbaumuster verstehen und anwenden</p> <p>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln: Relativsätze (alle Möglichkeiten)</p> <p>Methodische Kompetenzen: Zeitstrukturen von Texten erkennen und beachten</p> <p>Interkulturelle Kompetenzen: Burgund und den mittelalterlichen Aspekt der französischen Geschichte kennenlernen</p>

<p>La France multicolore et le racisme</p>	<p>Kommunikative Kompetenzen: über einen Vorfall mündlich/schriftlich diskutieren bzw. Stellung nehmen</p> <p>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln: Adverbien</p> <p>Methodische Kompetenzen: résumés verfassen bzw. mündlich resümierend berichten Bereits erstellte résumés mit Ursprungstexten abgleichen</p> <p>Interkulturelle Kompetenzen: Frankreich als multiethnisches Land begreifen</p>
<p>Etre jeune à Nice : rêves de l'avenir</p>	<p>Kommunikative Kompetenzen: Seine Pläne und Wünsche für die Zukunft ausdrücken</p> <p>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln: Futur simple</p> <p>Methodische Kompetenzen: Ein Chanson verstehen und in Ansätzen analysieren</p> <p>Interkulturelle Kompetenzen: Jugendsprache in Deutschland und Frankreich</p>
<p>Les livres: le monde dans ma tête</p>	<p>Kommunikative Kompetenzen: Erlebnisse, Ereignisse, Geschichten auf verschiedenen Zeitebenen erzählen und verstehen</p> <p>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln: Wdh. Vergangenheitszeiten</p> <p>Methodische Kompetenzen: Erweiterung der Fähigkeiten zum Erschließen von Vokabular</p> <p>Interkulturelle Kompetenzen: Orientierungswissen zur franz. Nordwest-Küste und dem keltischen Erbe</p>

Französisch (F6) 9: Städt. Gymnasium Laurentianum Arnsberg - Schulinternes Curriculum
Auslaufend mit dem Schuljahr 2014/15
(Kurzfassung)

Allgemeine Hinweise

GeR: Am Ende der Jg.9 soll das Kompetenzniveau A2+ erreicht werden. Diese Kompetenzen werden im Rahmen der Klassenarbeiten und im Unterricht überprüft.

Unterrichtsstunden pro Woche: 4

Arbeitsmaterial: Lehrwerk Découvertes (série jaune) von Klett, Bd. 4 (Lehrbuch, Grammatisches Beiheft, Cahier d'activités), authentische Texte aus verschiedenen Quellen, Übungsheft, in der Regel Klassenarbeitsheft mit großem Rand und Umschlag sowie Vokabelheft;

Leistungsüberprüfung und – bewertung: **Zwei Klassenarbeiten pro Halbjahr** (Mischung von geschlossenen, halboffenen und offenen Aufgaben vgl. KLP Abschnitt 5). Die Bandbreite der erwarteten Kompetenzen wird durch die Leistungskontrollen abgedeckt.

Anmerkungen: Im Rahmen der Schwerpunktsetzung ist zu beachten, dass alle vier Kompetenzbereiche entwickelt werden. (vgl. Kernlehrplan Abschnitt 3 Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufen 9). Die folgende Übersicht umfasst also **nicht** alle für Leistungsmessungen (z. B. Klassenarbeiten) relevanten Inhalte. Der verbleibende Anteil an Unterrichtsstunden wird durch die Fachlehrkraft individuell gefüllt.

Unterrichtsvorhaben	Schwerpunktmäßig zu entwickelnde Kompetenzen
<p>Les jeunes, les groupes et la mode</p>	<p>Kommunikative Kompetenzen: Fragen fundiert diskutieren und seine Meinungen/Gefühle ausdrücken</p> <p>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln: Subjonctif nach que</p> <p>Methodische Kompetenzen: Textsorten erkennen und mit ihnen umgehen</p> <p>Interkulturelle Kompetenzen: La culture jeune</p>
<p>Premier boulot ou stage: quoi faire? Comment poser sa candidature?</p>	<p>Kommunikative Kompetenzen: Eine Bewerbung schriftlich formulieren Ein Bewerbungsgespräch führen</p> <p>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln: Conditionel présent und Bedingungssätze</p> <p>Methodische Kompetenzen: Einen offiziellen Brief verfassen Sich gängige Formulierungen auf der Grundlage von Vorbildern aneignen</p> <p>Interkulturelle Kompetenzen: Betonung der Höflichkeit in Wort und Schrift</p>
<p>La France dans l'Union Européen</p>	<p>Kommunikative Kompetenzen: Sprachlich mit angemessener Genauigkeit zwischen D und F vermitteln</p> <p>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln:</p> <p>Methodische Kompetenzen: Relevante Informationen für eine Sprachmittlung erkennen</p>

	<p>Informationen in die jeweils andere Sprache übertragen Umgang mit dem zweisprachigen Wörterbuch</p> <p>Interkulturelle Kompetenzen: Status des Französischen und des Deutschen in der Europäischen Union</p>
La vie difficile d'un jeune	<p>Kommunikative Kompetenzen: Sich zu Problemen äußern Trösten und Lösungsvorschläge erarbeiten</p> <p>Methodische Kompetenzen: Globales und detailliertes Hörverstehen (Fokus) Fehlervermeidung in eigenen Texten Eigene Texte überarbeiten</p>
La Francophonie: les Antilles français	<p>Kommunikative Kompetenzen: Französisch als einzige Sprache in der Kommunikation mit anderen SuS</p> <p>Methodische Kompetenzen: Selbständiges Arbeiten: Stationenlernen</p> <p>Interkulturelle Kompetenzen: Aspekte des ehemaligen französischen Kolonialreichs und der heutigen Frankophonie</p>